



Ansuchen um Genehmigung von Arbeiten auf oder neben Straßen

Gemäß § 90 Straßenverkehrsordnung 1960 – StVO 1960, BGBL 1960/159 idgF wird die Bewilligung nachfolgender Arbeiten auf oder neben Straßen beantragt.

Dem Antrag ist ein Lageplan/-skizze beigelegt.

Antragsteller (genauer Firmenwortlaut)

Email:

Telefonnummer:

Beschreibung der Arbeiten: (Zweck)

Ort: (Straßenbezeichnung mit Haus- oder Grundstücksnummer)

Arbeitsbeginn (Datum und Uhrzeit):

Arbeitsende:

Voraussichtliche Verkehrsbeeinträchtigungen/erforderliche Maßnahmen:
(bitte ankreuzen)

Es erfolgt keine Einengung der Fahrbahn. Der Verkehr wird nicht beeinträchtigt.

Es erfolgt eine geringfügige Einengung der Fahrbahn. Der Verkehr kann beidseitig aufrechterhalten bleiben.

Es erfolgt eine Einengung der Fahrbahn. Der Verkehr, insbesondere auch der Kraftlinienverkehr, kann jedoch zumindest halbseitig aufrechterhalten bleiben. Eine Mindestfahrbahnbreite von Meter bleibt gewährleistet.

Die Bauarbeiten erstrecken sich auf die gesamte Fahrbahn. Der Verkehr wird jedoch unverzüglich durch den Arbeitsbereich durchgeschleust und kann daher aufrechterhalten bleiben.

Der Verkehr muss für die Dauer der Arbeiten vollständig gesperrt werden. Es bestehen folgende Umfahrungsmöglichkeiten:

(Umleitungsplan beilegen!)

Eine vollständige Sperre des Straßenverkehrs kann nur dann bewilligt werden, wenn die Arbeiten anders nicht durchgeführt werden können und eine Umfahrungsmöglichkeit gegeben ist oder durch den Antragsteller hergestellt wird. (Umleitungsplan beilegen!)

Verantwortliche Person für die Arbeiten:

(Name, Handy)

Die verantwortliche Person hat jederzeit für die Behörde telefonisch erreichbar zu sein.

Erklärung:

Ich versichere, dass ich alle Fragen wahrheitsgemäß und vollständig beantwortet habe und verpflichte mich, jede Änderung der angegebenen Daten unverzüglich und unaufgefordert bekanntzugeben.

Datum, Unterschrift des Antragstellers